Wirtschaftsplan 2027

Bädergesellschaft
der Stadt Bergisch Gladbach mbH

A. Erfolgsplan

	Planung für das Jahr 2026 Euro		Entwicklung für das Jahr 2026 Euro		Planung für das Jahr 2027 Euro	
Umsatzerlöse	2.578.467		2.613.467		2.615.978	
Gesamtleistung		**2.578.467**		**2.613.467**		**2.615.978**
Materialaufwand	0		-667		0	
Rohertrag/-verlust		**2.578.467**		**2.612.800**		**2.615.978**
Sonstige betriebliche Erträge	25.000		24.449		25.000	
Betriebsertrag		**2.603.467**		**2.637.249**		**2.640.978**
Personalaufwand	-385.262		-386.734		-358.016	
Abschreibungen ./. SoPo	-1.141.849		-1.152.009		-1.085.233	
Sonst. betr. Aufwendungen	-153.000		-153.000		-258.000	
Betriebsergebnis		**923.356**		**945.506**		**939.729**
Zinserträge	602.763		602.763		900.000	
Zinsaufwendungen	-2.139.382		-2.121.218		-2.038.449	
Finanzergebnis		**-1.536.619**		**-1.518.455**		**-1.138.449**
periodenfremde und andere neutrale Erträge, Beteiligungserträge	3.427.600		4.247.347		2.895.600	
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-6.000		-3.000		-6.000	
Neutrales Ergebnis		**3.421.600**		**4.244.347**		**2.889.600**
Zuführung in die Kapitalrücklage						
Ergebnis vor EE-Steuern		**2.808.337**		**3.671.398**		**2.690.879**
Einkommens-/Ertragsteuern	0		0		0	
Jahresüberschuß/-fehlbetrag		**2.808.337**		**3.671.398**		**2.690.879**
Ausschüttung		**0**		**0**		**0**
Bilanzergebnis		**2.808.337**		**3.671.398**		**2.690.879**

B. Finanzplan

		Euro	Euro
1.	**Inanspruchnahme liquider Mittel zum 01.01.2027**	-2.618.071	
			-2.618.071
2.	**Mittelzufluß**		
2.1	**Innenfinanzierung**		
2.11	Ergebnis des Erfolgsplanes	2.690.879	
2.12	Abschreibungen ./. Sopo	1.085.233	
2,13	Zinsabschlagsteuer aktuelles Jahr	-1.000.931	
2.14	Erstattung Zinsabschlagsteuer Vorjahr	1.630.162	
2.15	Verbindlichkeiten Personalaufwand	-9.246	
2.16	Saldo sonstige Forderung/Verbindlichkeiten	94.267	
			4.490.364
2.2	**Außenfinanzierung**		
2.21	Kontokorrentkredit	7.056.500	
2.22	Darlehensaufnahme	750.000	
			7.806.500
2.3	Summe der Innen- und Außenfinanzierung (2.1 + 2.2)		**12.296.864**
2.4	Summe aus 1. und 2.3		**9.678.793**
3.	**Mittelverwendung**		
3.1	**Investitionen**		
3.11	Investitionen	-2.025.000	
			-2.025.000
3.2	**Amortisationen, Tilgung**		
3.21	Langfristige Bankkredite	-3.265.244	
			-3.265.244
4.	**Liquidätsüberschuss /-lücke am 31.12.2027**		**4.388.550**

C. Erfolgs- und Finanzplan

A. Erfolgsplanung	Planung für die Jahre				
	2027	2028	2029	2030	2031
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Umsatzerlöse	**2.615.978**	**2.578.048**	**2.705.843**	**2.744.139**	**2.691.911**
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Rohertrag	**2.615.978**	**2.578.048**	**2.705.843**	**2.744.139**	**2.691.911**
Sonstige betriebliche Erträge	25.000	25.000	0	0	0
Betriebsertrag	**2.640.978**	**2.603.048**	**2.705.843**	**2.744.139**	**2.691.911**
Personalaufwand	-358.016	-365.176	-372.480	-379.929	-387.528
Abschreibungen ./. Sopo	-1.085.233	-1.132.767	-1.292.973	-1.319.859	-1.302.476
Sonst. betr. Aufwendungen / operative Kosten Bäder GmbH	-258.000	-260.220	-261.951	-262.693	-264.445
Betriebsergebnis	**939.729**	**844.885**	**778.440**	**781.658**	**737.461**
Zinserträge	900.000	850.000	850.000	850.000	825.000
Zinsaufwendungen	-2.038.449	-1.972.322	-1.909.697	-1.852.504	-1.747.289
Finanzergebnis	**-1.138.449**	**-1.122.322**	**-1.059.697**	**-1.002.504**	**-922.289**
Beteiligungserträge	2.895.000	3.297.000	2.605.000	2.725.000	2.749.000
sonstige neutrale Erträge	600	600	600	600	600
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
Neutrales Ergebnis	**2.889.600**	**3.291.600**	**2.599.600**	**2.719.600**	**2.743.600**
Zuführung in die Kapitalrücklage					
Ergebnis vor EE-Steuern	**2.690.879**	**3.014.163**	**2.318.343**	**2.498.754**	**2.558.772**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	**2.690.879**	**3.014.163**	**2.318.343**	**2.498.754**	**2.558.772**
B. Finanzplanung					
Vortrag	-2.618.071	-2.667.950	-2.684.850	-2.805.944	-3.035.710
Mittelzufluss					
Darlehensaufnahme	750.000	0	1.750.000	0	0
Abschreibungen / Sopo	1.085.233	1.132.767	1.292.973	1.319.859	1.302.476
Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	-1.000.931	-1.093.771	-911.256	-942.906	-942.643
Erstattung Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	1.630.162	1.228.192	1.000.931	1.093.771	911.256
Saldo Verbindlichkeiten Personalaufwand	-9.246	1.984	-5.176	-12.480	-19.929
Saldo sonstige Forderungen/ Verbindlichkeiten	94.267	37.930	-127.796	-38.296	52.229
Mittelverwendung					
Investitionen	-2.025.000	-980.000	-2.000.000	-650.000	-350.000
Tilgungsleistungen	-3.265.244	-3.358.164	-3.439.112	-3.498.469	-3.499.495
Inanspruchnahme Kontokorrentkredit / Darlehen / Fondsmittel	**-2.667.950**	**-2.684.850**	**-2.805.944**	**-3.035.710**	**-3.023.044**
Kreditrahmen	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500
freie Liquidität	4.388.550	4.371.650	4.250.556	4.020.790	4.033.456

D. Stellenplan 2027

Geschäftsführer							gesamt
		9	**8**	**7**	**6**	**5**	
Geschäftsführer	2,0						**2,0**
Verwaltung		1,0	1,75				**2,75**
Auszubildender							**0**
Altersteilzeit (Freistellungsphase)							**0**
Personal gesamt	2,0	1,0	1,75	0,0	0,0	0,0	**4,75**

E. Erläuterungen Wirtschaftsplan 2027

1. Entwicklung des Jahres 2026

Jahresergebnis

Der im November 2025 aufgestellte Wirtschaftsplan 2026 wies ein Planergebnis für das Geschäftsjahr 2026 von EUR 2.808.337 aus. Nach aktuellem Kenntnisstand wird sich das Jahresergebnis um TEUR 863 signifikant auf EUR 3.671.398 verbessern.

Erläuterungen der einzelnen Abweichungen gegenüber dem Wirtschaftsplan

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Bädergesellschaft, die aus dem Pachtentgelt und der Dienstleistungsumlage der Bäderbetriebsgesellschaft sowie aus Grundstückserlösen aus der Erbpacht des alten Freibades Herrenstrunden bestehen, liegen aufgrund der Zinsentwicklung leicht über der Planung.

Materialaufwand

Es entstand ein minimaler Aufwand für bezogene Dienstleistungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die betrieblichen Erträge weisen die Erlöse aus einem abgeschlossenen Sponsoringvertrag mit der BELKAW GmbH aus, welcher planmäßig über die Laufzeit aufgelöst wird.

Personalaufwand

Der Personalaufwand erreicht das Planergebnis.

Abschreibungen

Die Abschreibungen, gekürzt um die Sonderposten für Zuwendungen, haben sich unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Abschreibungssätze und Abschreibungsmethoden nahezu planmäßig entwickelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Kosten für allgemeine Verwaltungsaufwendungen, gesellschaftliche und steuerliche Beratungskosten, Mieten für Einrichtungen sowie Kosten für Versicherungen und Wartungen etc. berücksichtigt. Die Aufwendungen liegen im Planansatz.

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis wird geringfügig unter dem ursprünglichen Planansatz liegen. Wesentlich beeinflusst wird diese Abweichung durch die geringere Inanspruchnahme der Kassenkredite.

Periodenfremde und andere neutrale Erträge

Das neutrale Ergebnis wird voraussichtlich um TEUR 822 erheblich besser ausfallen als ursprünglich geplant. Ursächlich hierfür ist die deutlich höhere Gewinnausschüttung der BELKAW für das Jahr 2025.

Periodenfremde und andere Neutrale Aufwendungen

Unter den periodenfremden neutralen Aufwendungen wurde in der Planung ein pauschaler Posten für Kosten bzw. Endabrechnungen von Leistungen, die wirtschaftlich früheren Abrechnungsperioden zuzurechnen sind und deren Rechnungen erst im Planjahr gestellt werden, berücksichtigt.

2. Wirtschaftsplan 2027

2.1 Vorbemerkungen

Für den vorliegenden Plan wurden die Prognosen für die zukünftige Entwicklung der Umsatzerlöse bzw. Pachterträge, der Erträge allgemein, sowie der Kosten dieser neuen Konstellation angepasst. Damit sind die Ansätze früherer Pläne überholt.

Einschränkend zu den Prognosen muss angemerkt werden, dass sowohl die Erlöse als auch die Kosten im nächsten Jahr durch viele Faktoren, wie z. B. in der zeitlichen als auch gestalterischen Durchsetzung des steuerlichen Querverbundes oder den Ausschüttungsmöglichkeiten der BELKAW, beeinflusst werden und dementsprechend einem hohen Planungsrisiko unterliegen. Hinzu kommen die anhaltenden Unsicherheiten auf den Finanzmärkten und der konjunkturellen Entwicklung, die eine Planung der Erträge der aufgelegten Bäderfonds und der Zinsentwicklung entsprechend erschweren.

2.2 Prämissen

Der vorliegende Wirtschaftsplan geht von folgenden wichtigen Prämissen aus:

- Die Bäderbetriebsgesellschaft hat die operativen Aufgaben der Bädergesellschaft übernommen. Als Pachtentgelt für die gepachteten Vermögensgegenstände bezahlt die Bäderbetriebsgesellschaft ein Pachtentgelt entsprechend Ziffer 9. des Betriebspachtvertrages.
- Die Ausschüttungen der BELKAW GmbH für die nächsten Jahre entsprechen ihrer Mittelfristplanung 2027. Die in der Planungsperiode zufließenden Einnahmen aus den im Jahr 2000 aufgelegten Bäderfonds entsprechen weitestgehend den prognostizierten Werten.
- Die den Darlehen, Kassenkrediten sowie der Pachtberechnung zugrunde liegenden Refinanzierungszinssätze entwickeln sich plangemäß konstant.
- Die bestehenden gewerbe- und körperschaftsteuerlichen Verlustvorträge der Bädergesellschaft können entsprechend der Stellungnahme vom 11. Mai 2015 der DPHG Dr. Harzem & Partner KG zur Verrechnung von Einkünften, die nach den derzeit geltenden steuerlichen Regelungen der Körperschaftsteuer sowie der Gewerbesteuer unterliegen, herangezogen werden und mindern die steuerpflichtigen Einkünfte auf Null EURO, sodass keine Ertragsteuern anfallen.
- Die geplanten Ersatzinvestitionen können zeit- und kostengerecht umgesetzt werden.
- Die Darlehensaufnahme erfolgt zur prognostizierten Zinsvereinbarung.
- Die Gesellschaft wird im Bedarfsfall die vertraglich vereinbarte Liquiditätshilfe durch den Kernhaushalt der Stadt Bergisch Gladbach in Anspruch nehmen.

2.3 Erläuterungen

2.3.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Grundlage für die Festsetzung der Umsatzerlöse bildet das geplante Pachtentgelt der Bäderbetriebsgesellschaft in Höhe von TEUR 2.348. Weiterhin wird die Dienstleistungsumlage entsprechend des Dienstleistungsvertrages berücksichtigt. Die Umlage beinhaltet 70 % des Personalaufwandes für die bei der Bädergesellschaft angestellten Mitarbeiter. Daneben werden die Jahreserbbaupacht für das Alte Freibad Herrenstrunden ausgewiesen.

Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen in nennenswertem Umfang werden nicht erwartet.

Materialaufwand

Aufgrund des Übergangs des operativen Betriebs der Bäder auf die Bäderbetriebsgesellschaft fällt in der Bädergesellschaft kein Materialaufwand an.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge werden durch den abgeschlossenen Werbe- und Kooperationsvertrag mit der BELKAW GmbH geprägt. Dieser wurde zum 01.01.2019 mit einer Laufzeit von 10 Jahren abgeschlossen.

Personalaufwand

Die Personalkosten betreffen den Personalaufwand für die drei MitarbeiterInnen der Bädergesellschaft und die beiden Geschäftsführer. Durch Aufgabenkritik und Digitalisierung kann im kommenden Geschäftsjahr

ein Stellenanteil von 0,25 eingespart werden. Für die Planung 2027 wurde daher ein etwas geringerer Personalaufwand (TEUR 385) geplant.

Abschreibungen

Bei den Abschreibungen und den Sonderposten für Zuwendungen, die aus den Zuschüssen für das Kombibad Paffrath resultieren und entsprechend den Abschreibungen gewinnerhöhend aufgelöst werden, wurde der Ganzjahresansatz berücksichtigt. Die größten Posten bei den Abschreibungen im Wirtschaftsjahr 2027 resultieren aus den Abschreibungen auf das modernisierte Freibad im Kombibad Paffrath sowie für das Hallenbad Mohnweg. Gekürzt um die noch aktuellen Sonderposten fließen die gestiegenen Abschreibungen mit ca. TEUR 1.142 in die Erfolgsplanung ein.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Kosten allgemeine Verwaltungsaufwendungen, Beratungskosten sowie Kosten für Versicherungen und Wartungen berücksichtigt. Im Vergleich zu den Vorjahren werden die Grundsteuer und Grundbesitzabgaben sowie der Versicherungsaufwand, soweit sie die Bäderbetriebsgesellschaft betreffen, nicht mehr direkt, sondern im Rahmen der Pachtnebenkosten weiterberechnet. Daher steigen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf TEUR 258.

Zinsen und ähnliche Erträge

Entsprechend der Beurteilung durch das Fondsmanagement wurden die ordentlichen Erträge aus den Bäderfonds prognostiziert und im Rahmen der Wertentwicklung in notwendiger Höhe für das Jahr 2027 angesetzt. Bei den Erträgen aus den Fonds ist zu berücksichtigen, dass der komplette Betrag zwar in der Erfolgsplanung berücksichtigt werden muss, in der Finanzplanung jedoch nur der um die Quellensteuer geminderten Ertrag. Die Erträge werden

für die sukzessive Rückführung der Kredite und für das lfd. Tagesgeschäft verwendet.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Neben dem Zinsaufwand für die Darlehen aufgrund des Kaufs der BELKAW-Anteile sind hier die Zinsen für die langfristigen Darlehen der Bädergesellschaft und die beiden Tagesgeldkredite berücksichtigt. Die langfristigen Darlehen besitzen mit einer Ausnahme längerfristige Zinsbindungen von bis zu zehn Jahren.

Periodenfremde und andere neutrale Erträge (Beteiligungserträge)

Unter dieser Position sind die Ausschüttungen der BELKAW an die Bädergesellschaft berücksichtigt. Für das Geschäftsjahr 2026 wird die BELKAW voraussichtlich insgesamt TEUR 2.895 an die Bädergesellschaft ausschütten. Bei den Erträgen aus Beteiligung ist zu berücksichtigen, dass der komplette Betrag zwar in der Erfolgsplanung berücksichtigt werden muss, in der Finanzplanung jedoch nur der um die Quellensteuer geminderten Ertrag.

Periodenfremde und andere Neutrale Aufwendungen

Unter den periodenfremden neutralen Aufwendungen ist ein pauschaler Posten in Höhe von TEUR 6 für Kosten bzw. Endabrechnungen von Leistungen, die wirtschaftlich früheren Abrechnungsperioden zuzurechnen sind und deren Rechnungen erst im Planjahr gestellt werden, berücksichtigt.

Ertragsteuer

Aufgrund der hohen gewerbe- und körperschaftsteuerlichen Verlustvorträge fallen entsprechend der oben genannten Prämissen keine Ertragsteuern an.

2.3.2 Erläuterungen zum Finanzplan

Inanspruchnahme liquider Mittel am 01.01.2027

Der Ausweis des Vortrages entspricht der geplanten Inanspruchnahme von Kreditmitteln zum 01.01.2027.

Mittelzufluss 2027

Innenfinanzierung

Die wesentlichen Positionen der Innenfinanzierung ergeben sich aus dem Zahlenmaterial des Erfolgsplanes, korrigiert um die nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen und Erträge. Daneben wurde der Mittelzu- und -abfluss der Zinsabschlagsteuer und des entsprechenden Solidaritätszuschlags aus den Ausschüttungen der BELKAW und den ordentlichen Erträgen aus der Fondsanlage berücksichtigt.

Außenfinanzierung

Die Außenfinanzierungsmittel werden gestellt durch zwei Kontokorrentkredite (eingeräumter Kreditrahmen T€ 7.006) bei der KSK-Köln sowie der VR Bank Bergisch Gladbach-Leverkusen.

Mit dem Wirtschaftsplan 2027 wird der Aufnahme eines Darlehens in Höhe von TEUR 750 zu marktüblichen Konditionen zugestimmt.

Mittelverwendung 2027

<u>Investitionen</u>

Für das Jahr 2027 sind Ersatzinvestitionen im Kombibad Paffrath in Höhe von ca. TEUR 825 vorgesehen. Insbesondere soll die sukzessive Erneuerung der raumlufttechnischen Anlagen erfolgen.

Im Hans-Zanders-Bad soll der Neubau des Schwimmbeckens sowie Ersatzinvestitionen in die elektrischen Installationen Anlagen erfolgen. Hierfür sind Finanzmittel in Höhe von TEUR 1.175 eingeplant

Amortisation Rückzahlung

Die Tilgungen, der aufgenommenen Darlehen der Bädergesellschaft betragen im Jahr 2027 TEUR 999. Die Tilgungen der aufgrund der BELKAW-Beteiligung aufgenommenen Darlehen betragen im Planjahr TEUR 2.265.

Freie Liquidität am 31.12.2027

Die Liquidität für das Geschäftsjahr 2027 ist unter den oben genannten Prämissen sichergestellt.